

# Schauplätze



Ein winziges Schwimmbecken mit Badenden, ein ebenso kleines Jacuzzi (Bild), ein Weingarten, ein Vulkan: **Maria Bussmann** fertigt **skulpturale Arbeiten im Miniaturformat** an, die fragil und oft auf Landschaft und Freizeitvergnügen bezogen sind. Das Hauptmetier der Künstlerin und Philosophin ist allerdings die **Zeichnung**, in das sie philosophische Ansätze überträgt - von Arendt bis Wittgenstein. Zum Finale der aktuellen Ausstellungssaison bringt die **galerie gugging** Bussmanns Arbeiten in beiden Medien zusammen und stellt sie zum ersten Mal in Klosterneuburg aus. Der Rahmen dafür ist die Serie „curated by“, bei der Kuratorinnen und Kuratoren eingeladen sind, eigene Ausstellungskonzepte mit Werken der Gugginger Künstler zu kombinieren. Bei der vierten Ausgabe davon ist mit Sara Kay eine Kuratorin aus New York involviert: Die Art-Brut-Expertin verbindet eine lange Freundschaft mit Bussmann, die neben Wien ebenfalls in New York lebt. Bei der als **„curated by sara kay“** betitelten Schau, die am 16. Oktober eröffnet, zeigt sie Bussmanns Arbeiten mit denen von **Jürgen Tauscher**: fantasievoll-scurrile Zeichnungen, vorwiegend von diversen Flugobjekten.